

Das Grabmal für Markgraf Rudolf VI. (1353-1372) in der Fürstenkapelle des Klosters Lichtenthal in Baden-Baden

Markgraf Rudolf regierte seit 1353 als Markgraf von Baden. Es gelang ihm, die durch Erbteilungen geschwächte Markgrafschaft wieder zu vereinigen. 1356 erfuhr er die Ehre, dass Kaiser Karl IV. die Markgrafschaft Baden erstmals als „Fürstentum“ bezeichnete. Rudolf und seine Nachfolger galten seither als „Fürsten“ (lateinisch: „princeps“).

Rudolf heiratete 1346 die Gräfin Mechthild von Sponheim. Einer ihrer Söhne war Bernhard I., der Erbauer des Bernhardsbaus auf der Burg Hohenbaden. Nach seinem Tod wurde Markgraf Rudolf VI. in der Fürstenkapelle im Kloster Lichtenthal bei Baden-Baden bestattet.



Die lateinische Umschrift am Grabmal (am Bildrand erkennbar) lautet übersetzt:

„Am Tag der Verkündigung an die Jungfrau Maria (25. März) 1372 starb der badische Fürst Markgraf Rudolf, dessen Asche und Gebeine in diesem Grab geborgen werden. Möge ihm durch die Gnade Gottes das Geschenk der Ruhe zuteilwerden. Amen.“

*Tag der Verkündigung an die Jungfrau Maria 1372 = 25. März 1372

© Generallandesarchiv Karlsruhe, GLA 489-1/488. Fotografie aus dem Jahr 1910.

Aufgaben

Beschreibe und beurteile, wie Rudolf VI. durch sein Grabmal dargestellt wird.

- Notiere Dir hierzu zunächst die wichtigen Elemente bei der Darstellung Rudolfs in die linke Spalte der Tabelle, und zwar aus folgenden Bereichen:

Bewaffnung – Kleidung/Rüstung – Rudolf zugeordnete Tiere – wichtige Begriffe in der Umschrift des Grabmals

- Beurteile, welche Eigenschaften Markgraf Rudolf durch die Gestaltung des Grabmals zugeschrieben wurden.
Bedenke, dass der Künstler im Auftrag der Markgrafen von Baden gearbeitet hat.
Notiere die Eigenschaften von Markgraf Rudolf VI., die der Künstler durch die Art und Weise, wie er Rudolf VI. darstellt, in die rechte Spalte der Tabelle.

Tabelle zur Beschreibung und Deutung des Grabmals von Markgraf Rudolf VI. im Kloster Lichtenthal in Baden-Baden

Beschreibung des Grabmals	Bedeutung der Darstellung / Hinweise auf Eigenschaften Rudolfs
BEWAFFNUNG	
KLEIDUNG / RÜSTUNG	
TIERE	
UMSCHRIFT	

Fazit:

Lösungsvorschlag: Beschreibung und Deutung des Grabmals von Markgraf Rudolf VI. im Kloster Lichtenthal in Baden-Baden

Vorbemerkung: Es müssen nicht alle in der linken Spalte genannten Elemente erfasst und genannt werden, um die Gesamtaussage des Grabmals deuten zu können.

Beschreibung des Grabmals	Bedeutung der Darstellung / Hinweise auf Eigenschaften Rudolfs
BEWAFFNUNG	
Wappenschild (Wappen der Markgrafschaft Baden: in Gold ein roter Schrägrechtsbalken) Kübelhelm mit Steinbockhörnern als Helmzier Eisenhaube Dolch Schwert	Rudolf regierte die Markgrafschaft Baden (Wappen). Rudolf war ein tapferer, kampferprobter Ritter (Waffen, Rüstung).
KLEIDUNG/RÜSTUNG	
Kettenhemd Arm- und Beinschienen Eisenschuhe gepanzerte Fingerhandschuhe Waffenrock Dupsing (breiter, reich verzierter und tiefgetragener Gürtel, der zum langen Obergewand getragen wird)	Rudolf verfügte über Reichtum (Waffen, Rüstung, Kleidung, gesamte Ausstattung des Grabmals).
TIERE	
Löwe Steinbock Hund	Rudolf war ein mächtiger, zielstrebig Herrscher und unbesiegbare Ritter. Rudolf war bei seinen treuen Untertanen beliebt und auch selbst treu.
UMSCHRIFT	
Fürst Fürbitte (ewiges Leben) Bezug auf Maria	Rudolf hatte den Rang eines Fürsten. Rudolf war ein frommer Mann.

Fazit:

Markgraf Rudolf VI. wird mit seinem Grabmal als vorbildlicher Ritter und vorbildlicher Herrscher dargestellt.